

• **Fragen zum Nachdenken:**

- | |
|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Wie oft ist Gott Dir schon erschienen? 2. Hast Du Gott / seine Gnade grundsätzlich erkannt? 3. Bist Du schon „bekehrt“? 4. Hast Du was zu erneuern? |
|---|

• **Notizen aus dem Nach-Denken:** Deine Reaktion auf die Botschaft ...

--

• **Situation Jakobs in Kap. 28 ff**

1Mose 28	1Mose 32
➤ Raus aus dem Land	➤ Rein ins Land
➤ Angst vor Esau	➤ Angst vor Esau
➤ Sonne geht unter	➤ Sonne geht auf
➤ Engel Gottes: Leiter	➤ Engel Gottes: Lager
➤ Name des Ortes: Beth-El Haus Gottes	➤ Name des Ortes: Pni-El Angesicht Gottes
➤ Gottes Verheißung: <u>Land & Nachkommen</u>	➤ Gottes Segen: <u>neue</u> <u>Identität & Namen (Isra-El)</u>

• **Segen im Leben Jakobs ab Kap. 27ff**

Nr.	Segen	Bibelstelle	Situation
1.	Fam. Segen <i>via Isaak</i>	1Mo 27,27-29 Reichtum, Vorherr.	„Zuhause“ / Lachai Roi? > Völker dir dienen
2.	Segen Abrahams <i>El-Shaddai, v. Isaak</i>	1Mo 28,1-4 Völker, Land besitzen	„Zuhause“ / Lachai Roi? > wie Abraham
3.	Segen Abrahams <i>Jahwe</i>	1Mo 28,13-15 Ausweitung des S.	Bethel > Haran > Abrahams Segen (2)
4.	Pers. Segen <i>„ein Mann“ / Engel</i>	1Mo 32,27-31 Neue Identität	Pnuel > Bethel > Jakob/Israel (Hüfte)
5.	Pers. Segen <i>Elohim/El-Shaddai</i>	1Mo 35,11 Best. neuer Identität	El-Bethel > Jakob/Israel

Lektionen aus dem Leben Jakob's

Genesis 25-35

Gemeindefreizeit Landwehrstr. II

Juni 2012



Cigoli, Lodovico: Jakobs Traum von der Himmelsleiter (um 1593)

4. Jakob und die Himmelsleiter

Wie der Himmel die Erde berührt (1Mo 28)

Name: _____

- **Kontext:**

Der Kampf in der Heilsgeschichte ¹

- Kampf als Vermessenheit (25,19-28,9)
 - Kampf als Knechtschaft (28,10-32,1)
 - ✓ **Der Weg in die Knechtschaft (28,10-22)**
 - ✓ Dienstjahre I (29,1-30)
 - ✓ Dienstjahre II (29,31-30,24)
 - ✓ Dienstjahre III (30,25-43)
 - ✓ Errettung a.d. Knechtschaft (31,1-32,1)
 - Kampf als Bekehrung (32,2-33,16)
 - Kampf als Läuterung (35,17-29)
-
- **Textabschnitt:** 1Mose 28,10-22
[1Mo 28,10] Und Jakob zog aus von Beerscheba und ging nach Haran. [1Mo 28,11] Und er gelangte an eine Stätte und übernachtete dort; denn die Sonne war <schon> untergegangen. Und er nahm <einen> von den Steinen der Stätte und legte ihn an sein Kopfende und legte sich nieder an jener Stätte. [1Mo 28,12] Und er träumte: und siehe, eine Leiter war auf die Erde gestellt, und ihre Spitze berührte den Himmel; und siehe, Engel Gottes stiegen darauf auf und nieder. [1Mo 28,13] Und siehe, der HERR stand über ihr und sprach: Ich bin der HERR, der Gott deines Vaters Abraham und der Gott Isaaks; das Land, auf dem du liegst, dir will ich es geben und deiner Nachkommenschaft. [1Mo 28,14] Und deine Nachkommenschaft soll wie der Staub der Erde werden, und du wirst dich ausbreiten nach Westen und nach Osten und nach Norden und nach Süden hin; und in dir und in deiner Nachkommenschaft sollen gesegnet werden alle Geschlechter der Erde. [1Mo 28,15] Und siehe, ich bin mit dir, und ich will dich behüten überall, wohin du gehst, und dich in dieses Land zurückbringen; denn ich werde dich nicht verlassen, bis ich getan, was ich zu dir geredet habe. [1Mo 28,16] Da erwachte Jakob aus seinem Schlaf und sagte: Fürwahr, der HERR ist an dieser Stätte, und ich habe es nicht erkannt! [1Mo 28,17] Und er fürchtete sich und sagte: Wie furchtbar ist diese Stätte! Dies ist nichts anderes als das Haus Gottes, und dies die Pforte des Himmels. [1Mo 28,18] Und Jakob stand früh am Morgen auf und nahm den Stein, den er an sein Kopfende gelegt hatte, und stellte ihn auf als Gedenkstein und goss Öl auf seine Spitze. [1Mo 28,19] Und er gab dieser Stätte den Namen Bethel. Im Anfang jedoch war Lus der Name der Stadt. [1Mo 28,20] Und Jakob legte ein Gelübde ab und sagte: Wenn Gott mit mir ist und mich behütet auf diesem Weg, den ich gehe, und mir Brot zu essen und Kleidung anzuziehen gibt [1Mo 28,21] und ich in Frieden zurückkehre zum Haus meines Vaters, dann soll der HERR mein Gott sein. [1Mo 28,22] Und dieser Stein, den ich als Gedenkstein aufgestellt habe, soll ein Haus Gottes werden; und alles, was du mir geben wirst, werde ich dir treu verzehren.
-
- **Leitvers:** „Und er träumte: und siehe, eine Leiter war auf die Erde gestellt, und ihre Spitze berührte den Himmel; und siehe, Engel Gottes stiegen darauf auf und nieder.“ (1Mo 28,12)

¹ nach: Hellmuth Frey: DAS BUCH DES KAMPFES – Kapitel 25-35 des ersten Buches Mose

- **Parallelstellen:**

[Joh 1,51] Und er spricht zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ihr werdet den Himmel geöffnet sehen und die Engel Gottes auf- und niedersteigen auf den Sohn des Menschen. (...) [Joh 3,13] Und niemand ist hinaufgestiegen in den Himmel als nur der, der aus dem Himmel herabgestiegen ist, der Sohn des Menschen.

- **Gliederung:**

Jakob und die Himmelsleiter (1Mo 27,46-28,22)

I. Begründung & Vorbereitung der Ausreise

keine Vermischung ... (27,46-28,9)

II. Auszug & Gottesbegegnung

Traum der Himmelsleiter (28,10-15)

III. Reaktion & Gelübde

*Furcht, Denkmal, Namensgebung: „Bethel“ (= „Haus Gottes“),
Gelübde, Zehnten (28,16-22)*

- **Notizen zum Mitschreiben:**

I. Begründung & Vorbereitung der Ausreise

II. Auszug & Gottesbegegnung

III. Reaktion & Gelübde

- **Zitat:** ²

Hier in Bethel spricht Gott trotz Jakobs tadelnswerter Gesinnung kein einziges tadelndes Wort zu ihm. Wir Menschen hätten ihn bestimmt gehörig heruntergeputzt! Und dabei ist Gott heilig; er fand an Jakobs Täuschungsmanöver kein Gefallen. Dennoch machte er ihm keine Vorwürfe. Was hätte es auch genützt? Jakob konnte sich nicht aus eigener Kraft ändern, daher ermahnte ihn Gott auch nicht, es zu tun. Was aber für Jakob unmöglich war, das vermochte Gott, und seine Worte offenbarten sein vollkommenes Selbstvertrauen. »Ich will dich behüten, bis dass ich getan habe .. .« Er wusste, dass sein Diener ihm nicht entkommen konnte und dass Jakob, wenn er viele Jahre danach wieder nach Bethel kam, ein anderer Mensch sein würde. »Siehe, ich bin mit dir.« Das ist unser Trost und unsere Stärke.

² Andacht zu 1Mo 28,15: „Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten..., bis dass ich getan, was ich dir verheißen habe“, von W. Nee, „Tisch in der Wüste“, in Bibleworkshop (bws)